

# FTMK NEWSLETTER

## Inhalt

### *Am Institut*

VORTRAG PD Stefan Wellgraf (Berlin): Schlagende Verbindung. Transnationale rechte Subkulturen

VORTRAG Monika Rinck: Programmieren Sie den Ausverkauf der Sprache! Mayröcker versus ChatGPT

SCREENING RICERCHÉ: THREE (Sharon Hayes, 2013, 38 Min.)

### *An der JGU*

FORTHEM short-term mobilities

### *Ausschreibungen*

GESCHÄFTSFÜHRUNG Hessische Film- und Medienakademie (hFMA)

MARKETING PRAKTIKUM bei Universal Pictures

STUDENTISCHE AUSHILFE im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Redaktion

ZDF/Das kleine Fernsehspiel

PRODUKTIONSASSISTENZ für Joana Tischkau

PRAKTIKA beim Filmfestival Max Ophüls Preis

PROJEKTASSISTENZ RIMINI PROTOKOLL: Schulbesuch Europa

### *In Mainz und Umgebung*

STATIST\*INNEN für eine Theaterproduktion für Kinder und Jugendliche

VORTRAG Julia Alekseyeva (Pennsylvania): Everyday Antifacism: Radical Media in the 1960s & Flipsides-Workshop „Performing Socialism Across Media“

KRACAUER LECTURES Grazia Ingravalle (London): Unlearning the Archive: Moving Images' Redemption Between Hermeneutics and Postcolonial Critique

WERKSTATT Der JUNGEN FILMSZENE

\*\*\*

### *Am Institut*

## **VORTRAG PD Stefan Wellgraf (Berlin): Schlagende Verbindung. Transnationale rechte Subkulturen**

Mi, 22.05., 12–14 Uhr | online

Die Fanszenen mehrerer Fußballvereine in Ostdeutschland haben sich in den letzten Jahrzehnten zu Anlauf- und Kristallisationspunkten rechter Subkulturen entwickelt. In meinem Vortrag schildere ich die Entwicklung von politisch rechtsorientierten und gewaltaffinen ostdeutschen Subkulturen von den späten 1970er Jahren bis in die Gegenwart. Ein besonderer Fokus liegt auf transnationalen Verbindungen und der Frage, welche Rolle die europäische Hooligankultur für den Aufstieg der Neuen Rechten in Europa spielt.

**Vortrag im Rahmen des Fachkolloquiums „Changing Europes“.** Unser fachinternes Kolloquium dient dem inhaltlichen Austausch der Mitarbeitenden der Kulturanthropologie/Europäischen Ethnologie und Gastvortragenden aus anderen Universitäten im In- und Ausland und ist also Treffpunkt intellektueller Diskurse. An ausgewählten Terminen im Semester werden aktuelle oder geplante Forschungsvorhaben, Veröffentlichungen und Projekte vorgestellt und diskutiert. **Studierende sind herzlich eingeladen**, an der Veranstaltung teilzunehmen, um einen Einblick in die Arbeit der Mitarbeitenden zu erhalten und sich am aktuellen Forschungsdiskurs zu beteiligen. Es ist nach

Rücksprache mit dem Fach bzw. Studienmanagement auch möglich, diese Veranstaltung als Ersatz für ausgewählte Lehrveranstaltungen zu besuchen.

Eine Übersicht der Gäste und Vorträge findet sich [hier](#).

### **VORTRAG Monika Rinck: Programmieren Sie den Ausverkauf der Sprache! Mayröcker versus ChatGPT**

Do, 23.05., 10:15 Uhr | Seminarraum 2

Was bedeutet es, wenn ich nicht mehr selber schreibe, sondern Maschinen für mich schreiben lasse? Auch wenn man großspurigen Ankündigungen von AI-Betreibern selbst eher skeptisch gegenübersteht, ist es erhellend, sich sowohl mit der befehlsförmigen Aufforderungsstruktur der Chatbots sowie mit ihrem Output zu befassen. Wie ist das Verhältnis von Befehl und künstlerischer Freiheit? Wozu fordere ich das Programm auf, und wozu bin ich aufgefordert angesichts seiner Resultate?

1971 erschien ein poetischer Text von Friederike Mayröcker mit dem Titel: *Pick mich auf, mein Flügel ... Anleitungen zu poetischem Verhalten*, der über weite Strecken aus Imperativen besteht. Auch obenstehende Aufforderungen, den Ausverkauf der Sprache zu programmieren, stammt daraus. In diesem Workshop werden wir uns mit poetischen und sonstigen Imperativen beschäftigen und mit ihren Resultaten.

**Der Vortrag findet im Rahmen des Schreiblabor Kritisches Schreiben: Film als Kunst des Versammelns -Schreiben über Film und darüber hinaus statt.**

### **SCREENING RICERCHE: THREE (Sharon Hayes, 2013, 38 Min.)**

Mi, 22.05., 16 Uhr | Seminarraum II (Medienhaus)

In 'Ricerche: Three' unterhält sich die US-amerikanische Künstlerin Sharon Hayes mit Student\*innen an einem sogenannten Frauen-College im westlichen Massachusetts. In den gemeinsamen Gesprächen geht es um die Widersprüche, dass solche geschlechtergetrennten Einrichtungen in Bezug auf emanzipatorische Ansprüche sowohl hinter dem Rest der Gesellschaft zurückstehen als auch ihr vorausgehen. Denn die Frauen-Colleges rufen in der Öffentlichkeit noch immer Gerüchte und Fantasien hervor, die sie als Umgebung für vor allem lesbische Aktivitäten/Sex/Sexualität sehen. In jüngerer Zeit mussten sich diese Colleges u.a. damit auseinandersetzen, einen Umgang zu finden mit nicht-binären und transgeschlechtlichen Studierenden. Die Schülerschaft, die die Schule besucht, umfasst also ein viel breiteres Geschlechterspektrum, als es die Bezeichnung „reines Frauen-College“ vermuten lässt.

Inspiriert wurde das Video von Pier Paolo Pasolinis Dokumentarfilm COMIZI D'AMORE (1963), der Passant\*innen die Frage nach Sexualität im Italien der 1960er Jahre stellt.

Das Screening findet im Rahmen des filmwissenschaftlichen BA-Seminars „Die besten Filme aller Zeiten?“ von Sarah Horn statt und wird ergänzt um Auszüge von Pasolinis COMIZI D'AMORE.

Alle Interessierten sind herzlich zur Sichtung – und gerne auch nur zum ersten Teil von Ricerche: Three – eingeladen. Der Film wird in englischer Fassung ohne Untertitel gezeigt, die Auszüge aus Pasolinis Film in Italienisch mit dt. Untertiteln.

Bei Fragen ist Sarah Horn [per E-Mail](#) erreichbar.

*An der JGU*

### **FORTHEM short-term mobilities**

Deadline: 11.09.

The goal of the alliance is to create an inclusive European Higher Education network, a “European University” promoting student and staff mobility and facilitating the emergence of new forms of cooperation. This involves overcoming current barriers to mobility, promoting exchanges and coordinated teaching between partners assisted by strengthened language teaching and also employing linguistic mediation technology solutions, as part of a seamless virtual campus.

FORTHEM funded short-term mobilities programmes should be presented by a **student association** or staff member of a FORTHEM partner university and be validated by their home university. The duration of the activity should not exceed 5 days on site. Organisers or hosting universities will receive 500€ and details should be given on how the amount is planned to be used (coffee breaks, visits...) and on how any additional organisation costs generated by the planned activity will be covered by the organisers. When planning the day-by-day programme, the organisers should also take into consideration the traveling days (students will be coming from all parts of Europe). In practical terms, we advise not to start the programme before the afternoon/evening on a first day and finish in the

morning of the last day. Alternatively, there can be some optional cultural activities on the first morning and the last afternoon.

Further information can be found [here](#).

## *Ausschreibungen*

### **GESCHÄFTSFÜHRUNG Hessische Film- und Medienakademie (hFMA)**

Frist: Do, 13.06. | ab 01.10., Offenbach

Gesucht wird eine ausgewiesene Persönlichkeit mit herausragenden kommunikativen Fähigkeiten, einschlägiger Berufserfahrung und Branchenkenntnis im Film- und Medienbereich, sowohl im Hochschul- wie im künstlerischen Kontext, die über sehr gute Teamfähigkeit, ausgeprägte soziale Kompetenz und ein hohes Maß an Eigeninitiative verfügt.

**Zu den Aufgaben zählen:** Unterstützung von hFMA-Vorstand und -Präsidium; Administrative Steuerung, Unterstützung, Pflege und Stärkung des hFMA-Netzwerks; Akquirierung von Projekt- und Kooperationspartnern, innerhalb und außerhalb von Hessen.

Alle Informationen zur Ausschreibung gibt's [hier](#).

### **MARKETING PRAKTIKUM bei Universal Pictures**

ab Mi, 01.07. | Frankfurt | 6 Monate

Als Praktikant\*in unterstützt Du die Marketing-Abteilung bei der Planung und Durchführung von nationalen Marketingkampagnen. Dazu gehören die Entwicklung der Strategie, die Zielgruppendefinierung und die Mediaplanung. Außerdem unterstützt du bei diversen Promotion-, Influencer-, Social Media Aktivierungen und der Lokalisierung von diversen Creative-Assets.

On top unterstützt du unseren Trademarketing Manager bei der direkten Ansprache mit unseren Geschäftspartnern (Kinos). Bei Filmpremieren bist du seine rechte Hand und unterstützt die komplette Planung inkl. Konzeptionierung, Budgetierung und Durchführung.

Du darfst deine Kreativität bei diversen Konzepten und Ideen austoben und sollst aktives Teammitglied bei diversen Meetings und Brainstormings sein.

Du wirst bereits nach kurzer Einarbeitungszeit in die Arbeitsabläufe eingebunden und erhältst einen umfangreichen Einblick in die Marketingarbeit eines internationalen Kinofilmverleihers.

Es handelt sich um ein bezahltes Vollzeitpraktikum (Mo-Do, 09:00 – 18:00, Fr 09:00-15:00).

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

### **STUDENTISCHE AUSHILFE im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in der Redaktion ZDF/Das kleine Fernsehspiel**

Frist: Mi, 05.06. | ab Sommer 2024 | 2 Tage pro Woche

Sie lieben Filme und Serien? Sie sind in der Streaming-, Fernseh-, Kino- und Social Media-Welt zu Hause? Sie kennen sich mit dem Nutzungsverhalten junger Menschen aus? Dann sind Sie bei uns richtig! Wir, Das kleine Fernsehspiel im ZDF, betreuen Filme und Serien von jungen Regie-Talenten für junge Zielgruppen. Wir senden linear, schaffen Inhalte für die ZDFmediathek und für Social-Media. Sie erwartet ein hochmotiviertes Team mit einer offenen und transparenten Kultur, spannenden Projekten und Innovationen. Weil sich die Medienwelt ständig verändert, sind auch wir immer in Bewegung.

**Ihre Aufgaben:** Recherche von Informationen, Themen und Bildern für interne und externe Kommunikationskanäle; Entwerfen von Texten für Presseveröffentlichungen; Vorbereitung und Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen; Bearbeitung von Präsentationen und Checklisten; Unterstützung bei Social Media-Aktivitäten; Vorbereitung von Quoten- und Mediathekszahlen; Unterstützung bei Distributionsmaßnahmen für Projekte

**Ihr Profil:** Sie haben Interesse an der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; Sie besitzen Organisationstalent und kommunikative Kompetenz; Sie verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift; Sie haben gute Computerkenntnisse (Office-Paket) und gute Photoshop-Kenntnisse sowie Erfahrungen mit der Videoschnittsoftware Adobe Premiere; Sie kennen sich mit den gängigen Social Media-Plattformen aus und haben erste Erfahrungen in der Erstellung von Social Media Content; Sie arbeiten eigenständig, lösungsorientiert und gerne im Team; Sie sind noch mind. zwei Jahre an einer Hochschule als Student\*in eingeschrieben, möglichst im Masterstudium; praktische Erfahrungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit sind willkommen.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?** Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (nach Möglichkeit in einer zusammengefassten PDF-Datei) mit einem aussagefähigen Motivationsschreiben inkl.

Lebenslauf, Zeugniskopien und Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins an:  
[daskleinefernsehspiel@zdf.de](mailto:daskleinefernsehspiel@zdf.de)

### **PRODUKTIONSASSISTENZ für Joana Tischkau**

Frist: Mi, 19.05. | ab Juni – September 2024 | Berlin

Für die Neuproduktion der choreografischen Arbeit "Ich nehm dir alles weg – Ein Schlagerballett" der Theatermacherin Joana Tischkau, die im September 2024 in Berlin premierte, suchen wir eine Produktionsassistentin auf freiberuflicher Basis.

Die Produktionsassistentin bildet die kommunikative Schnittstelle zwischen allen an der Produktion beteiligten Parteien und unterstützt die geplante Produktion organisatorisch und logistisch in enger Absprache mit der remoten Produktionsleitung, der künstlerischen Leitung und der technischen Leitung, den beteiligten Künstler\*innen, Performer\*innen vor Ort sowie dem Proben- und Aufführungsort.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

### **PRAKTIKA beim Filmfestival Max Ophüls Preis**

Fristen ab 06.07. Für die 46. Ausgabe des Filmfestival Max Ophüls Preis (20. bis 26. Januar 2025) suchen wir motivierte Praktikant\*innen (m/w/d), die Filme lieben und sich in einem von mehreren Vollzeitpraktika (39 h / Woche) einbringen möchten. Jedes Praktikum hat einen fachspezifischen Schwerpunkt. Durch die enge Zusammenarbeit in unserem Team lernst du aber auch die Aufgaben anderer Ressorts und den gesamten Festivalablauf kennen.

Praktika werden in den Bereichen **Pressearbeit, Festivalorganisation, Öffentlichkeitsarbeit / Social Media; Marketing und Sponsoring; Akkreditierungs- und Gästemanagement, der Festivalredaktion** oder dem **Branchenprogramm MOP-Industry** angeboten.

Die Praktika werden unterschiedlich, zum Teil aber nach TVöD bezahlt.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

### **PROJEKTASSISTENZ RIMINI PROTOKOLL: Schulbesuch Europa**

Hinweis vorab: Die Assistenz erfolgt im Rahmen eines Praktikums und wird **nicht** vergütet.

[Schulbesuch Europa](#) ist eine Aufführung, die sich im Handgepäck transportieren lässt und die uns so nahe kommt, wie es die großen Ideen sonst selten tun. Was ist Europa? Ist es eine geografische Grenze, eine kulturelle Identität, ein Staatenverbund? Europa, so wird immer wieder konstatiert, ist am ehesten eine sich ständig wandelnde Idee – zu theoretisch, als dass sie vom Einzelnen als Lebenswirklichkeit erfahren werden könnte. Rimini Protokoll kontrastiert diese abstrakte europäische Idee mit der Realität eines Klassenzimmers. 15 Schüler:Innen werden Teil einer Inszenierung, die persönliche Geschichten und die Mechanismen des politischen Europa miteinander verzahnt. Wie viel Europa steckt in einem Klassenzimmer?

Der Kultursommer RLP bietet SCHULBESUCH EUROPA im Rahmen seines Mottos „Kompass Europa“ für Schulen an. Die Vorstellungen vor Ort werden von zwei Theaterpädagoginnen und einem Techniker geleitet. Zusätzlich wird eine Assistenz benötigt, die bei der Einrichtung und Durchführung behilflich ist. Ein gewisses technisches Verständnis ist hilfreich.

Die Assistenz ist bei allen Aufführungen und deren Vor- und Nachbereitung dabei.

Relevante Aufführungstermine: 8. bis 10. Juli, Jeweils von 8 bis ca. 13:30; 23. und 24. September, jeweils von 8 bis ca. 13:30; 26. und 27. September, Jeweils von 8 bis ca. 13:30; 30. September und 1. Oktober, Jeweils von 8 bis ca. 13:30.

Darüber hinaus wäre ein Termin nach individuell flexibler Absprache zur Vorbereitung notwendig.

Weitere Informationen: Kultursommer Rheinland-Pfalz; [Teneka Beckers](#) (Gesamtleitung);

061312883813

*In Mainz und Umgebung*

### **STATIST\*INNEN für eine Theaterproduktion für Kinder und Jugendliche**

Frankfurt

**Timing:** Die Proben und Vorstellungen finden in diesen Zeiträumen in Frankfurt/Main (voraussichtlich in der Alten Seilerei) statt: 10.6.-22.6.; 1.7.-14.7.; ggf. weitere Vorstellungen im Zeitraum 26.7.-15.8.

**Aufgabenbereiche:** Proben Mitarbeit, Umfang ca. 10 Proben à 4 Stunden im o.g. Zeitraum Juni/Juli; Körperlich aufwändige Arbeit in einem großen Mammut-Kostüm; Durchführung von ca. 10 Vorstellungen im Juli/August und ggf. auch im Herbst; Choreografische Mitarbeit

Einen Eindruck der Arbeit gibt's [hier](#).

Alle Informationen gibt's [hier](#).

### **VORTRAG Julia Alekseyeva (Pennsylvania): Everyday Antifacism: Radical Media in the 1960s & Flipsides-Workshop „Performing Socialism Across Media“**

Di, 28.05., 18 Uhr | Medienraum 7.214, Goethe-Uni Frankfurt

Im Rahmen der Next-Big-Thing-Vortragsreihe der Medienwissenschaft ist Julia Alekseyeva (University of Pennsylvania) zu Gast, die einen Vortrag halten wird. Ihrer Graphic Novel „Soviet Daughter“ verdankt das Institut die Kosmonautin, die nun schon seit Jahren auf den Next-Big-Thing-Plakaten auftaucht.

Weitere Informationen zur Arbeit von Julia Alekseyeva gibt's [hier](#).

Am Mittwoch, 29.05. (14 – 16 Uhr), anschließend an den Next-Big-Thing-Vortrag wird es einen **Flipsides-Workshop unter der Überschrift „Performing Socialism Across Media“** geben, an dem zwei Impulsvorträge gehalten werden, Material präsentiert und dann anschließend diskutiert wird. Julia Alekseyeva wird auch hier einen kurzen Vortrag halten, der am familiären Bezug zum Sozialismus ansetzen wird. Die andere Referentin wird Susanne Sachse sein, eine Schauspielerin und Performerin, die ein Hörspiel mit dem Titel „Original Sin. Der Gang der Frau im Sozialismus“

### **KRACAUER LECTURES Grazia Ingravalle (London): Unlearning the Archive: Moving Images' Redemption Between Hermeneutics and Postcolonial Critique**

Di, 04.06., 18 Uhr | Medienseminarraum, IG Farben-Gebäude 7.214, Goethe-Uni Frankfurt

Prompted by Ariella Aïsha Azoulay's radical imperative to unlearn the archive as an imperial technology, this lecture examines the role of moving image archives in the aftermath of the formal dissolution of European colonial regimes. Since the turn of the nineteenth century, moving images shot in former colonies and capturing indigenous people, such as the deceptively titled Panorama of Calcutta from the River Ganges (Warwick Trading Company, 1899), have circulated globally in media contexts ranging from betterment society meetings to television and YouTube. Over time, this audio-visual archive has worked as an essential technology for the production, disciplining, and oppression of the colonial Other, crystallizing historicist epistemologies of progress, development, and modernity. However, these same visual and paratextual records often reveal minor or forgotten colonial histories – as in the case of the Polish propaganda film Polish Settlements in Brazilian Wilderness (1933) – enabling us to deconstruct enduring imperialist erasures, cultures, and structures. Within this predicament, I argue, archival research and curatorship offer an opportunity to redeem (to borrow Siegfried Kracauer's term) moving images, unlearn the archive, and undo historicist epistemologies. Drawing on Hans-Georg Gadamer's and Dipesh Chakrabarty's philosophical and postcolonial hermeneutics, I theorize archival film curatorship as a “hermeneutic dispositif,” that is, as a space, physical and virtual, of temporal and historical mediation with the colonial past and its legacies. Further information can be found [here](#).

### **WERKSTATT Der JUNGEN FILMSZENE**

Fr, 17. – Mo, 20.05. | Wiesbaden

Der Bundesverband Jugend und Film e.V. lädt Nachwuchsfilmfestival „[Werkstatt der Jungen Filmszene](#)“ in Wiesbaden Naurod ein. Hier treffen sich zahlreiche Nachwuchsfilmschaffende, die miteinander ins Gespräch kommen und Kontakte knüpfen können.

Außerdem wird es am Samstag, den 18. Mai, ab 20 Uhr in der Caligari Filmbühne Wiesbaden einen Filmabend geben, an dem auch Tagesgäste herzlich willkommen sind.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

\*\*\*

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen: [ftmk-newsletter@uni-mainz.de](mailto:ftmk-newsletter@uni-mainz.de)

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.

Ein- und Austragungen für den Newsletter können hier vorgenommen werden. Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der Seite des FTMK zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn

